

Die Bibel, Gründungsdokument einer Weltreligion, des Christentums, entstanden auf dem Boden eines mannigfaltigen geistigen Erbes, dessen Ströme ineinander geflossen sind: einerseits die griechische Sprache und Kultur, von der Weltmacht Rom in der Kaiserzeit absorbiert, die jüdische Verpflichtung auf Gesetz und Schrift und die Kultivierung der Religion durch den Monotheismus, die Prägung der jeweiligen Mehrheits-Gesellschaft durch die in der Diaspora zerstreuten Juden, - aber auch der in den biblischen Erzählungen verbliebene mythische Bodensatz auf der anderen Seite.

So stellt die Bibel ein 2000 Jahre währendes und noch nicht abgeschlossenes Rezeptionsphänomen dar, aus dessen geistigem Fundus sich das Alltagsleben genauso speist wie die Kunst und die Literatur - zumindest in der westlichen Welt.



Angela Madaus ist Romanistin (Französisch, Spanisch) und Historikerin (Geschichte/Politik) und hat als Gymnasiallehrerin gearbeitet. Unter anderem auch fünf Jahre an der Deutschen Schule *Thomas Mann* in Budapest.

ISBN: 978-3-96229-448-9

Preis: 22,95 €



9 783962 294489



romeon-verlag.de

DIE BIBEL - EIN MENSCHLICHES BUCH

Logos und Mythos



DIE BIBEL - EIN MENSCHLICHES BUCH

Angela Madaus

R1448

Angela
Madaus